

Schulverband Büchen

Beschlussvorlage

Bearbeiter/in:

Florian Gierlinger

Beratungsreihenfolge:

Gremium

Verwaltungsausschuss Schulverband Büchen
Schulverband Büchen

Datum

03.11.2020
24.11.2020

Beratung:

1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2020

Mit dem Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung und des 1. Nachtragshaushaltsplanes werden die bisher aufgelaufenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben durch Minderausgaben bzw. durch Mehreinnahmen gedeckt.

Ansatzserhöhungen waren unter anderem im Bereich des Schulzentrums bei der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (+5.000 €), der Unterhaltung der erneuerbaren Energien (+7.000 €), sowie bei dem Verwaltungskostenbeitrag an die Gemeinde Büchen (+5.900 €) notwendig. Zusätzlich wurden Haushaltsmittel für die Rückzahlung von Landeszuweisungen in Höhe von 5.000 € eingestellt. Des Weiteren stiegen im Bereich der Schulreinigung die Kosten für die Tariflichen Entgelte sowie die dazugehörigen Arbeitgeberanteile an der VBL-Umlage und an der Sozialversicherung um insgesamt 78.300 €. Aufgrund der Corona-Pandemie wurden Haushaltsmittel für ein Hygienekonzept in Höhe von 30.000 € bereitgestellt. Zusätzlich stiegen die Kosten für Reinigungsmittel um 12.000 €.

Geringere Einnahmen ergaben sich vor allem bei der Zuweisung des Kreises für die Schülerbeförderung (-42.000 €) sowie bei den Nutzungsgebühren (-22.400 €) und den Verkaufserlösen (-50.000 €) bei der Gemeinschaftsschule.

Dem stehen Mehreinnahmen unter anderem durch zusätzliche sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen (+71.600 €), durch einen Zuschuss für die Schulsozialarbeit (+20.000 €), durch höhere Gastschulbeiträge (Gemeinschaftsschule) von +34.900 €, sowie durch eine Erstattung der durch die Corona-Krise ausgefallenen Elternbeiträge (+37.700 €) und durch einen Zuschuss für das Corona-Hygienekonzept in Höhe von 45.200 € gegenüber.

Gleichzeitig entstehen Minderausgaben bei den Kosten im Bereich der Schülerbeförderung von insgesamt 215.000 € sowie bei den tariflichen Entgelten der OGTS (-15.000 €) und den Ausgaben für Kooperationspartner und anderen Anbietern der

Ganztagsschule (-15.000 €). Dazu kommen 120.000 € weniger Bewirtschaftungskosten bei der Schulreinigung.

Im Vermögenshaushalt ergeben sich Ansatzserhöhungen vor allem durch die Ausgaben für den Digitalpakt von insgesamt 235.600 €, für die Kosten für den Einbau von Fluchttüren (+36.600 €) und für die Sanierung der Umkleidekabinen (+520.000 €). Des Weiteren wurden für Bauplanungskosten 160.000 € zusätzlich an Haushaltsmitteln zur Verfügung gestellt.

Dem stehen Mehreinnahmen unter anderem durch Fördermittel für den Digitalpakt (+ 230.000 €) und für das IMPULS 2030-Programm (+82.400 €) sowie eine zusätzliche Kreditaufnahme in Höhe von 560.000 € gegenüber.

Nachdem der allgemeinen Rücklage im Jahr 2019 rund 227 TEUR € für die Vorfinanzierung verschiedener Maßnahmen entnommen wurde, kann im Jahr 2020 der Rücklage ein Betrag in gleicher Höhe wieder zugeführt werden.

Der Verwaltungsausschuss des Schulverbandes Büchen empfiehlt der Schulbandsversammlung folgenden Beschluss:

Beschluss:

Die Schulbandsversammlung des Schulverbandes Büchen beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 und den vorgeschriebenen Anlagen in der vorgelegten Fassung.